



Der Newsletter des IFRS/IAS-Portals wird fachlich von der Dr. Röver & Partner KG aus Berlin betreut

[www.roever-berlin.de](http://www.roever-berlin.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Verwirrspiel um den IAS 39 hat jetzt ein vorläufiges Ende gefunden, indem das ARC der EU-Kommission eine abgespeckte Version des Standards zur Umsetzung empfiehlt. Diese inhaltliche Einmischung ("lex EU") hat aber auch zu heftiger Kritik geführt, weil das Endorsment eigentlich auf dem Prinzip "Ganz-oder-gar-nicht" beruht.

Die EU-Übernahme des Improvements Project und der neuen Standards IFRS 2 bis 5 ist für Ende November/Anfang Dezember geplant. Die entscheidende Sitzung des ARC ist für den 30.11.2004 anberaumt. Im Anschluss daran werden wir - endlich - die aktuelle Version der Standards (Stand 30. März 2004) auf das IFRS-Portal stellen können. Vermutlich wird es dann auch zügig eine deutsche Übersetzung geben.

Für das IFRS-Portal-Team

Dr. Reinhard Schubert

Dr. Röver & Partner KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Auguste-Viktoria-Strasse 118, D-14193 Berlin

## Aktuelles aus der IFRS/IAS-Rechnungslegung

### IAS 39 „Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung“

#### Aktueller Stand

Der EU-Rechnungslegungsausschuss (Accounting Regular Committee - ARC) hat sich auf einen Kompromiss bezüglich IAS 39 geeinigt. Der umstrittene Bilanzierungsstandard für Finanzinstrumente IAS 39 kann in einer abgespeckten Form nun doch zum 1. Januar 2005 in Kraft treten. Der ARC hat den von der Kommission vorgeschlagenen Kompromiss am 1. Oktober 2004 formell verabschiedet. Danach werden die von vielen europäischen Banken beanstandeten Regelungen für "fair value" sowie für das Makrohedging von Einlagen zunächst aus den Bilanzierungsvorschriften ausgeklammert.

[Zum Presseartikel der Vereinigten Wirtschaftsdienste...](#)



[Zum geänderten Verordnungsentwurf der Kommission ...](#)



[Zum mit Anmerkungen versehenen IAS 39 ...](#)



[Zur Begründung der erneuten Änderungen ...](#)

### Endorsement-Verfahren der übrigen IAS/IFRS

#### Aktueller Stand

Den Stand des Endorsement-Prozesses der noch zur Übernahme ausstehenden IAS/IFRS können Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen.



[Zur Tabelle ...](#)



## Neues auf dem IFRS-Portal

### Mittelstand

#### Stellungnahme des IDW zur Frage der Entwicklung spezieller IFRS-Standards für KMU

Das IDW hat mit Schreiben vom 24. 9. 2004 dem IASB seine Auffassung zu den im IASB-Diskussionspapier "Preliminary Views on Accounting Standards for Small and Medium-sized Entities" aufgeworfenen Fragen übermittelt. Grundsätzlich begrüßt das IDW die Erwägung des IASB, spezielle Reporting Standards für KMU zu entwickeln ("IASB Standards for SMEs"), die die Bedürfnisse der Adressaten der Jahresabschlüsse solcher Unternehmen unter Kosten-Nutzen-Erwägungen berücksichtigen.

[Mehr ...](#)

### Vorträge/Schulungen

#### Warum ist IAS/IFRS besonders auch für den Mittelstand interessant?

Das IFRS/IAS Portal lädt ein zum Workshop am 3. Dezember 2004. [Lesen Sie mehr ...](#)

Anzeige

DAS IFRS/IAS Portal  
lädt ein zum:

**IFRS/IAS Workshop**  
**3. Dezember 2004**  
**- Berlin -**

AvenDATA  
Softwaresysteme

## Diskussionsforum

### Neue Themen im Diskussionsforum, u.a.:

- [Saldierung/Anhangsangaben latenter Steuern](#)
- [Ewige Rente in DCF Modellen](#)
- [IAS 38: Anwendung des IAS 38.94 auf Marken](#)
- [Latente Steuern auf Dividendenerträge](#)
- [Festwertverfahren nach IAS/IFRS](#)
- [Finanzierungskosten bei der Zugangsbeurteilung nach IAS 40](#)

[Besuchen Sie das Diskussionsforum des IFRS-Portals !](#)

## Presse

### 4. Oktober 2004: Studie: IFRS-Umstellung in den meisten Unternehmen abgeschlossen

FAZ: Studie: IFRS-Umstellung in den meisten Unternehmen abgeschlossen – KÖLN (Dow Jones-VWD) -- Die Mehrheit der großen börsennotierten Unternehmen in Deutschland hat die Umstellung der Rechnungslegung auf den ab nächstem Jahr verbindlichen internationalen Standard einer Studie zufolge praktisch abgeschlossen. 44% der über 500 im C-DAX notierten Gesellschaften hätten die Vorbereitungen für die IFRS-Bilanzierung beendet und weitere 7% seien in der Endphase, sagte Manfred Hannich von der KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft bei der Vorstellung erster Ergebnisse einer Erhebung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am Montag in Köln.

[Mehr ...](#)



## 2. Oktober 2004: Widerstand gegen EU-Kompromiss zur Derivate-Bilanzierung

Die Welt: Große europäische Konzerne befürchten laut Umfrage wachsende Kluft zwischen amerikanischen – Allianz, Astra-Zeneca, Daimler-Chrysler und 17 andere europäische Großkonzerne sind gegen einen Plan der Europäischen Kommission, die Standards für die Bilanzierung von Derivaten zu verwässern. Das ergab eine Umfrage von Bloomberg News unter den 30 größten Unternehmen. Sie befürchten, dass es dann schwieriger würde, die Kluft zwischen den US-Bilanzierungsregeln und den Rechnungslegungsvorschriften in den 25 EU-Staaten zu überbrücken, wenn über 7000 börsennotierte Gesellschaften in der EU am 1. Januar zu den Internationalen Bilanzierungsrichtlinien (IAS) übergehen müssen.

[Mehr ...](#)

## 28. September: Geschätzte Marke

FTD: Im Abschluss für 2004 müssen Unternehmen, die eine Marke erwerben, deren Wert zum ersten Mal in der Bilanz ausweisen. Nur wo Nutella draufsteht, ist auch Nutella drin - seit über zwanzig Jahren wirbt der Ferrero-Konzern mit diesem Slogan für seine Schoko-Nuss-Paste. Die Masche verfängt: Statt zu einer der Kopien greifen die Kunden lieber zum Original - und tiefer ins Portemonnaie. Für Ferrero ist die starke Marke Nutella ein wichtiger Vermögenswert. Wie Nivea für Beiersdorf oder Persil für Henkel. In den Bilanzen und Geschäftsberichten der Konzerne indes findet sich der Markenwert bisher nur selten wieder.

[Mehr ...](#)

## 19. September 2004: Leasinggüter zählen ab 2005 in der Bilanz

FTD: Wer least, macht keine Schulden. Mit dieser Formel preisen Leasingfirmen gern an, was sie "Bilanzneutralität" nennen. Geleaste Autos, Computer und Maschinen bleiben Eigentum der Leasinggesellschaft und gehören damit - anders als gekaufte Ausstattung - nicht zum Firmenvermögen. So regelt es das deutsche Handelsrecht. Ab 2005 jedoch gelten für börsennotierte Unternehmen die internationalen Rechnungslegungsstandards IAS (International Accounting Standard) und IFRS (International Financial Reporting Standard). Sie sind strenger und könnten für höhere Verschuldungsquoten sorgen, meinen Experten.

[Mehr ...](#)

## 14. September 2004: Forderung einer Überarbeitung der Eigenkapitaldefinition nach IAS 32

FINANZ BETRIEB: Der Deutsche Genossenschafts- und Raiffeisenverband e. V. (DGRV) weist in seiner am 13. 9. 2004 veröffentlichten Stellungnahme zur IFRIC Interpretation D8 "Geschäftsguthaben bei Genossenschaften" auf die nach wie vor bestehenden Mängel hinsichtlich der Eigenkapitaldefinition nach den internationalen Bilanzierungsstandards IAS/IFRS hin. Grundsätzlich befürwortet der DGRV die Verabschiedung dieses Entwurfs, da sie vielen Genossenschaften in aller Welt zu einem Eigenkapitalausweis der Geschäftsguthaben verhilft. Allerdings ist der vorliegende Entwurf mit dem gegenwärtigen Stand des Deutschen Genossenschaftsgesetzes nicht vereinbar.

[Mehr ...](#)



## Literatur zum Thema IFRS / IAS

Die Rubrik Literatur wurde aktualisiert und erweitert. Sortiert nach folgenden Kategorien finden Sie sowohl aktuelle Zeitschriftenaufsätze als auch von uns ausgewählte Fachbücher. Klicken Sie einfach auf den entsprechenden Link.

### ⇒ **aktuelle Zeitschriftenaufsätze (2004)**

**NEU!** Aufsätze nach Standards sortiert

### ⇒ **Fachbücher**

**NEU!** Mit Rezensionfunktion

---

---

[www.ifrs-portal.com](http://www.ifrs-portal.com)

E-mail: [webmaster@ifrs-portal.com](mailto:webmaster@ifrs-portal.com)